

Zeitschrift: Tätigkeitsbericht / Pestalozzianum Zürich

Herausgeber: Pestalozzianum

Band: - (1997)

Rubrik: Wissenschaftliche Dokumentationsstelle Johann Heinrich Pestalozzi

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wissenschaftliche Dokumentationsstelle Johann Heinrich Pestalozzi

den notwendig. Es hat sich klar gezeigt, dass sich das System und seine Möglichkeiten stark auf die Beratungstätigkeit auswirkt. Genügte es früher, den eigenen Bestand genau zu kennen, sollten die Benutzerinnen und Benutzer heute vermehrt auch auf Bestände und Anlaufstellen ausserhalb des Hauses aufmerksam gemacht werden. Die vielen Hinweise und Tipps, welche das Personal den Benutzerinnen und Benützern immer wieder geben kann, zeigen, dass sich ein persönlicher Besuch in der B/M immer lohnt!

Kritische Pestalozzi-Gesamtausgabe

Im Vordergrund dieser Arbeiten stand die Edition der dritten Reihe innerhalb der *Kritischen Gesamtausgabe*, jene der *Briefe an Pestalozzi*, die auf sechs Bände geplant ist. Nebst der Suche nach weiteren, noch unbekanntem Briefen und nebst den üblichen redaktionellen Arbeiten wurde das Editions-konzept entwickelt, das sich in einigen Punkten von den beiden anderen Reihen, der *Werkreihe* und der Reihe der *Briefe von Pestalozzi*, unterscheidet. Zusätzlich wurden die Bände 11 und 13 der Werkreihe Pestalozzis hinsichtlich eines Nachdruckes redaktionell überarbeitet

Neue Pestalozzi-Blätter

Die *Neuen Pestalozzi-Blätter* (NPBl) erschienen im Berichtsjahr wie geplant in zwei Nummern. Die erste befasste sich nebst einer Bilanzierung zum Pestalozzi-Gedenkjahr 1996 mit der Frage nach neuen Aspekten der pädagogischen Historiographie, die durch die jüngsten Pestalozzi-Forschungen (vgl. auch NPBl 2/96) ausgelöst worden war. Die zweite Nummer führte diese Diskussion weiter und widmete sich ausführlich Pestalozzis philosophischem Hauptwerk, den 1797 erschienenen *Nachforschungen*.

Auslandsbeziehungen

Die im Pestalozzi-Gedenkjahr 1996 geknüpften bzw. ausgebauten Beziehungen zu ausländischen Institutionen konnten konsolidiert werden. Ein Resultat dieser Kooperationen ist die stetig anwachsende Zahl "ständiger Mitarbeiter" im Redaktionsteam der *Neuen Pestalozzi-Blätter*.

Pestalozzi-Ausstellung im Herrschaftshaus des Beckenhofs

Zusammen mit der Fachstelle Schule&Museum wurde im Foyer des Herrschaftshauses eine Ausstellung zur Arbeit an der Kritischen Gesamtausgabe Pestalozzi unter dem Motto *Von der Handschrift zur Pestalozzi-CD-ROM* konzipiert. Die Ausstellung konnte im Herbst 1997 eröffnet werden.

Organisation eines Symposiums über Pestalozzis Nachforschungen

Der 200. Geburtstag des philosophischen Hauptwerks Pestalozzis gaben Anlass, in Zusammenarbeit mit Vertretern diverser Universitäten ein interdisziplinäres Symposium zu Pestalozzis Schrift von 1797 zu organisieren, das im April 1998 stattgefunden hat.

Planung einer Pestalozzi-Studienausgabe

Die anlässlich des Pestalozzi-Symposiums im Januar 1996 erhobene Forderung, Pestalozzi müsse neu und erneut gelesen werden, soll insofern ernst genommen werden, als sich unter der Initiative der Wissenschaftlichen Dokumentationsstelle und des Pestalozzianum Verlags führende Vertreter der deutschsprachigen Erziehungswissenschaft und der Pestalozzi-Forschung die Publikation einer *Pestalozzi-Studienausgabe* vorgenommen haben.